

Link: <https://www.computerwoche.de/a/integrations-plattform-ist-ein-plus,1885925>

Forrester-Studie: SAP contra Oracle

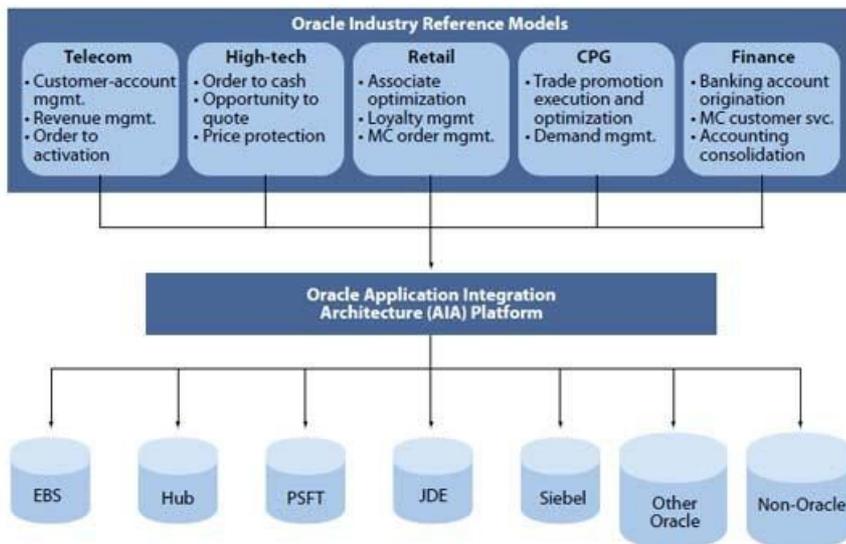
## Integrations-Plattform ist ein Plus

Datum: 02.02.2009  
 Autor(en): Andreas Schaffry

**Oracle-Kunden profitieren von der Strategie des Software-Herstellers, seine Geschäftsanwendungen mit Hilfe einer Integrations-Plattform zu verknüpfen. Das fanden Analysten von Forrester im Rahmen einer Studie heraus, die die Applikations-Strategien von Oracle und einem Mitbewerber vergleicht.**

Als klar und umfassend stufen die Marktforscher von **Forrester**<sup>1</sup> in der Untersuchung "Which has the better Apps Strategy: Oracle or SAP?" die Applikations-Strategie von **Oracle**<sup>2</sup> ein. Vorhandene Anwendungen werden einerseits erweitert und andererseits die technischen Möglichkeiten angeboten, diese miteinander zu integrieren.

Figure 4 Oracle's Application Integration Architecture Will Add New Apps



Die Integrations-Plattform AIA ermöglicht die nahtlose Verknüpfung verschiedener Anwendungen.

41885

Source: Forrester Research, Inc.

Zwei wesentliche Eckpfeiler für die Verknüpfung der verschiedenen Anwendungen des Software-Herstellers bilden die **Oracle Application Integration Architecture (AIA)**<sup>3</sup> sowie **Oracles Fusion Applications**<sup>4</sup>. Mit der AIA-Plattform erhalten Kunden, die viele unterschiedliche Oracle-Applikationen einsetzen, die Möglichkeit, diese nahtlos miteinander zu verbinden. AIA und Anwendungen auf der Basis von Oracle Fusion nutzen für die Einbindung von Anwendungen jeweils eine SOA-basierte Integrationschicht.

## Integration mit SOA

Die technischen Grundlagen für die Integrations-Plattform AIA sowie für die Entwicklung von Fusion-basierten Applikationen stellt **Oracles Fusion Middleware**<sup>5</sup> bereit. Innerhalb der letzten zwölf Monate hat der Software-Hersteller seine Middleware zudem kontinuierlich um neue Features erweitert. Auch die E-Business-Suite von Oracle im aktuellen Release 12 konnte die Marktforscher offenbar durch viele neue Funktionen überzeugen.

Insgesamt verspricht die neue Software-Generation von Oracle neben einer besseren Integration einzelner Geschäftsanwendungen auch eine höhere Flexibilität beim Aufbau von Anwendungslandschaften und niedrige IT-Betriebskosten.

Die Marktforscher haben in ihrer Analyse die Applikations-Strategien von Oracle und SAP untersucht, wobei der US-Software-Hersteller die Analysten mehr überzeugt als sein europäischer Wettbewerber. Die letzte Gegenüberstellung der beiden Wettbewerber und ihrer Architekturen hatten die Marktforscher 2006 durchgeführt.

### **Links im Artikel:**

<sup>1</sup> <http://www.forrester.com/rb/research>

<sup>2</sup> <http://www.oracle.com/>

<sup>3</sup> [https://www.computerwoche.de/knowledge\\_center/erp/591489](https://www.computerwoche.de/knowledge_center/erp/591489)

<sup>4</sup> [https://www.computerwoche.de/knowledge\\_center/erp/1874236](https://www.computerwoche.de/knowledge_center/erp/1874236)

<sup>5</sup> <http://www.oracle.com/lang/de/products/middleware/index.html>

---

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.